

Frischekur für die Blühwiesen

Mit dem Mulchen einer Blühfläche in Altenburg-Nord ist der Kreisbauernverband kürzlich in das vierte Jahr der Aktion „Blühpatenschaften“ gestartet. Bereits in den kommenden Wochen – so die Einschätzung der Landwirte – werden auf der etwa einen halben Hektar großen Fläche wieder Blumen und Kräuter austreiben und wenig später blühen.

Seit drei Jahren legt der Kreisbauernverband Altenburg Blühflächen im Altenburger Land an und pflegt diese, bevorzugt an Radwegen, Schulen, Kindergärten und anderen Orten der Erholung und des Tourismus, mittlerweile insgesamt auf einer Fläche 3,8 Hektar. Dabei setzen die Bauern auf die Unterstützung der Bevölkerung, und zwar mit ein-, zwei- und dreijährigen Patenschaften. Die Blühparzellen nehmen eine Fläche von 100 Quadratmetern ein. Das Saatgut besteht aus 44 Arten und wird speziell für die hiesige Vegeta-

tionsregion gemischt. Nach der Übernahme einer Patenschaft werden die Parzellen mit Schildern gekennzeichnet, die von den Mädchen und Jungen des Förderzentrums „Erich Kästner“ in Altenburg gestaltet wurden. Als Dankeschön erhält jeder Blühpate zum Saisonende ein Zertifikat und ein Glas Honig von einem regional produzierenden Imker.

Nach Einschätzung des Kreisbauernverbandes war die Aktion der zurückliegenden drei Jahre ein Erfolg: Mehr als 250 Blühpaten haben sich bislang an der Aktion beteiligt. Dazu zählen Einzelpersonen ebenso wie Unternehmen oder Schulklassen. Zu den Förderern der Aktion gehören von Anfang an die Sparkasse Altenburger Land und die VR-Bank Altenburger Land, ebenso der Rotary Club Altenburg.

Viele der ein- bis dreijährigen Patenschaften sind bereits beendet, zurzeit sind noch 59 Blühpatenschaften aktiv. Deshalb sind weitere Blühpaten willkommen. Interessierte erhalten Auskunft bei Tom

Bauch unter Telefon 0152 22 76 47 61 oder im Internet unter www.kbv-altenburg.de/bluehpatenschaften.
Gunter Auer, per E-Mail

Großer Andrang bei Studienmesse

Kürzlich fand die zweite Studien- und Berufsorientierungsmesse des Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasiums im Saal der Bluechip



Großer Andrang: Die zweite Studien- und Berufsorientierungsmesse des Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasiums in Meuselwitz war ein großer Erfolg.

FOTO: MARIA ILLICHMANN